

Medieninformation

Neue Tourismusstrategie für die Lenk

FIT 2020 Lenk:

Gemeinsam zu neuer touristischer Blüte

Lenk i. S., 24. August 2015 * * * Die Lenk lebt vom Tourismus, direkt oder indirekt. Eine gesunde, zukunftsfähige Branche braucht starke Akteure, die das Heft in die Hand nehmen: Die Gemeinde Lenk, die Lenk Bergbahnen und die Lenk-Simmental Tourismus AG haben deshalb in den letzten Monaten auf Eigeninitiative mit «FIT 2020 Lenk» eine Vision ausgearbeitet, die der Lenk neue Impulse verleihen soll. Nun geht es an die Umsetzung gemeinsam mit der Bevölkerung und den Gästen. In ihrer Strategie sehen die drei Akteure aus Politik und Tourismus 17 konkrete Projekte in den Bereichen Tourismus- und Freizeitinfrastruktur, Beherbergung und Gastronomie, Verkehr und Dorfkernzone sowie Tourismusbewusstsein vor. Am vergangenen Mittwoch fand das erste Treffen aller Projektverantwortlichen statt. Eine erste Informationsveranstaltung für die interessierte Öffentlichkeit ist am 14. September 2015 an der Lenk geplant.

Umfassender Aktionsplan

Die Lenk ist ein Ferienort mit Tradition – und dank gut ausgebauter Wanderwege, abwechslungsreicher Natur, attraktiver Skigebiete, Langlaufloipen und Winterwanderwege touristisch im Winter wie im Sommer interessant. Die Anzahl warmer (bewirtschafteter) Betten und Logiernächte sinkt jedoch seit einigen Jahren kontinuierlich, die bestehende Infrastruktur lässt sich nicht überall rentabel auslasten. Die Qualität der Gastronomie sowie das Erscheinungsbild im Dorf werden – insbesondere von Stammgästen – kritisch beurteilt. Deshalb haben nun die Gemeinde Lenk, die Lenk Bergbahnen und die Lenk-

Simmental Tourismus AG als Führungskoalition auf Eigeninitiative gemeinsam einen Massnahmenkatalog zur Weiterentwicklung der Ferien- und Wohnregion ausgearbeitet.

Ja zu Fortschritt im Tal – im Dialog mit Einheimischen und Gästen

In der Strategie «FIT 2020 Lenk» definierten die drei Partner 17 Schlüsselprojekte – mit dem erklärten Ziel, den Tourismusort Lenk mittel- und langfristig zu beleben, zusammen mit den Einheimischen und den Gästen. «Wir haben uns rund eineinhalb Jahre Zeit genommen, die Bedürfnisse von touristischen Leistungsträgern, Einheimischen und Gästen aufzunehmen. Die Gäste- und Einheimischenbefragung im Sommer 2014 ist auf ein gutes Echo gestossen und hat uns wertvolle Anhaltspunkte aufgezeigt», skizziert Gemeinderatspräsident Christian von Känel den Weg zu «FIT 2020 Lenk». Er ist Vorsitzender des neunköpfigen Ausschusses, der im Namen der Führungskoalition die strategische Leitung bei der Umsetzung von «FIT 2020 Lenk» wahrnimmt.

Hin zur attraktiven Ganzjahresdestination

Die Projekte in den Bereichen Tourismus- und Freizeitinfrastruktur, Beherbergung und Gastronomie, Verkehr und Dorf-kernzone sowie Tourismusbewusstsein decken sich mit der Vision 2020: Die Lenk wächst zur attraktiven Ganzjahresdestination heran. Ein neugestaltetes, belebtes Dorfzentrum und eine attraktive Infrastruktur erhöhen die Wohnqualität für Einheimische und Gäste. Die Beherbergungskapazität ist vielfältiger. «Während der Sondierungsarbeit haben wir viel Potenzial erkannt, wo die Lenk attraktiver werden kann. Dabei müssen wir bei der touristischen Infrastruktur auch veränderten Gästebedürfnissen Rechnung tragen», erläutert von Känel. Das Kick-off zur nun anrollenden Projektarbeit fand am 19. August 2015 statt. Projektkoordination und -leitung übernehmen erfahrene Fachleute aus dem Tal. Am Montag, 14. September 2015 (20

Uhr, Aula Schulhaus Lenk) findet eine erste öffentliche Informationsveranstaltung statt, wo die Bevölkerung und die interessierten Kreise eingehend informiert und zur Mitarbeit eingeladen werden. Die Präsentation der 17 Projekte und deren Stossrichtung soll auch gleichzeitig der Startschuss nach Aussen sein.

Tourismusbewusstsein stärken

Im Rahmen von «FIT 2020 Lenk» arbeiten die bedeutenden touristischen Leistungsträger zusammen und nutzen Synergien. Man ist bereit, die Zukunft des Standorts Lenk gemeinsam zu gestalten. Dabei soll auch die Bevölkerung in den Veränderungsprozess aktiv miteinbezogen werden. Christian von Känel sieht denn auch in der Stärkung des Tourismusbewusstseins einen wesentlichen Faktor: «Die Region lebt vom Tourismus. Jeder und jede kann dazu beitragen, dass die Lenk als gastfreundlicher und attraktiver Ferienort wahrgenommen wird. Hier wollen wir mit den Menschen vor Ort Neues gestalten und ein gesundes Fundament für die kommenden Generationen legen. Dabei wollen wir basisnah und bodenständig bleiben.»

«FIT 2020 Lenk»: Verbund von engagierten Akteuren

Die Gemeinde Lenk, die Lenk Bergbahnen und die Lenk-Simmental Tourismus AG haben als Führungskoalition gemeinsam siebzehn Schlüsselprojekte für «FIT 2020 Lenk» definiert. Ein Ausschuss aus je drei Vertretern pro Partner nimmt im Namen der Führungskoalition die strategische Leitung bei der Umsetzung von «FIT 2020 Lenk» wahr. Der neunköpfige Ausschuss setzt sich zusammen aus Christian von Känel (Gemeindepräsident), René Müller (Gemeinderat), Hansjörg Schneider (Gemeinderat), Markus Ziörjen (Präsident Lenk Bergbahnen), André Troxler (Verwaltungsrat Lenk Bergbahnen), Marc von Felten (Verwaltungsrat Lenk Bergbahnen), Roland Berger (Präsident Lenk-Simmental Tourismus AG), Oliver Kuhnen (Verwal-

tungsrat Lenk-Simmental Tourismus AG) und Dominique Gatschet (Verwaltungsrätin Lenk-Simmental Tourismus AG).

Ein Lenkungsausschuss übernimmt die operative Leitung und ist unter anderem zuständig für die aktive Projektführungsarbeit. Im Lenkungsausschuss tätig sind Nicolas Vauclair (Geschäftsführer Lenk Bergbahnen), Thomas Bucher (Gemeindegemeinschafter Lenk) und Albert Kruker (Direktor Lenk-Simmental Tourismus AG).

FIT 2020 Lenk

Die Strategie «FIT 2020 Lenk» hat zum Ziel, mittels 17 Schlüsselprojekten die «Vision 2020 Lenk» umzusetzen. «FIT 2020 Lenk» vereint Massnahmen zur Aufwertung und Weiterentwicklung des Tourismus- und Wohnorts Lenk. Die Projekte befassen sich mit der Tourismus- und Freizeitinfrastruktur, der Beherbergungsinfrastruktur und der Gastronomie, dem Verkehrskonzept sowie der Dorfkernzone. Ebenfalls zentral ist die Stärkung des Tourismusbewusstseins der Bevölkerung.

Medienkontakt:

Christian von Känel
Gemeindepräsident Lenk
Tel. 079 657 95 50
chrvk@gmx.ch

Roland Berger
VR Präsident Lenk-Simmental Tourismus AG
Tel. 079 219 84 22
roland.berger@tune-quality.ch

Markus Ziörjen
VR Präsident Lenk Bergbahnen
Tel. 079 432 78 82
zioerjen.m@bluewin.ch